



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Landes-Elternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg

p. Adr. Behörde Soziales u. Gesundheit

Postfach 760 106

22051 Hamburg

E-Mail: info@lea-hamburg.de

www.lea-hamburg.de

Protokoll der Sitzung des LEA

Termin: Montag, 07.06.2010
Ort: Hamburger Str. 41, 22083 Hamburg, Sitzungssaal M
Sitzungsleitung: Claudia Wackendorff
Protokoll: Christina Dwenger
Anwesende: - siehe Teilnehmerliste -

Tagesordnungspunkte:

1.) Begrüßung / Regularien (Beschlussfähigkeit, Protokollführung, Moderation, Tagesordnung, Beschlussfassung Protokoll)

Claudia Wackendorff begrüßte die Anwesenden, übernimmt die Moderation und stellt die Beschlussfähigkeit fest (LEA – Delegierte aus fünf Bezirken sind anwesend, sowie ein Gast). Protokollführung übernimmt Christina Dwenger. Das Protokoll der Sitzung vom 10.05. wird ohne Ergänzungen / Anmerkungen beschlossen.

Die nächsten Sitzungen finden statt: ~~Mittwoch, 07.07.*~~ und Donnerstag, 19.08.10

***Anmerkung:** nach der Sitzung wurde der Sitzungstermin wegen WM-Fieber vorverlegt – die Juli-Sitzung findet jetzt am spiefreien Donnerstag, 01.07.10 statt.

2.) Bericht aus den Gremien / AG´s und dem Vorstand ÖAG-Umgang mit E-Mailaccounts, EK, FKJA, Baby-Welt-Messe

- **Volksinitiative**
es wurde vielfältig diskutiert. Ole Vollertsen verwies darauf dass das KiBeG geändert werden muss – unsere Forderungen sollen hinein, da sie an die Kitas gehen. Berlin hat die gleichen Forderungen gestellt. (Zukünftiger Haushaltsplan/Gebühren).
Es gab Kontakte zu verschiedenen Organisationen u. a. zu „Mehr Demokratie e.V. – die erforderlichen Quoren sind nicht höher als beim Volksbegehren. Es folgt ein Treffen mit dem Juraprofessor. Mit ihm zusammen wird an den Formulierungen für das Volksbegehren gearbeitet.

→ Klärungsbedarf:

- Wen nehmen wir mit ins Boot? Parteien?
- Wie kann die Volksinitiative personell und finanziell umgesetzt werden?
Über Spenden? Wir brauchen über ein Zeitfenster von ca. 2 Jahren:
personelle Unterstützung / Spenden für Werbematerialien, Veranstaltungen, etc. /
ein Spendenkonto / eine Frontfigur / strategische Partner
- Wem gehören die GmbH Anteile der Vereinigung?
ggfs. ist andere Formulierung der Begründung für betroffene Eltern notwendig
- Wie soll in den Erstgesprächen mit den Landeswahlleitern vorgegangen werden?

Öffentlichkeitsarbeitsgruppe des LEAs

Vertreten durch:

Claudia Wackendorff
Sebastian Kronenwerth
Anja Steffens
Christian Ohrt
Daniela Krumbügel-Fries
E-Mail: oeag@lea-hamburg.de

LEA Hamburg
Postfach 760106
22051 Hamburg

Internet: www.lea-hamburg.de
E-Mail: info@lea-hamburg.de
Tel./Fax./Anrufb.: (03212) 1166650

Vorstand:

Angelika Bock
Bodo Heuer
Daniela Krumbügel-Fries
Jörg Gröndahl
Meggy Dietz



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Landes-Elternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg

p. Adr. Behörde Soziales u. Gesundheit

Postfach 760 106

22051 Hamburg

E-Mail: info@lea-hamburg.de

www.lea-hamburg.de

→ **Abstimmung:**

- Wollen wir die Volksinitiative voranbringen?

Beschluss: **JA**

→ **AG Volksinitiative** – die AG ist öffentlich - auch Nicht-LEA-Delegierte können mit arbeiten

- **Widersprüche:**

1.) Widerspruch gegen Erhöhung des Essensgeldes

2.) Widerspruch gegen die Erhöhung der Elternbeiträge

→ **Klärungsbedarf:** haben Widersprüche bei diesen Erhöhungen aufschiebende Wirkung?
Was ist mit der Einspruchsfrist? (4 Wochen- Bescheide Essensgeld vom 23.04)

→ **Musterwiderspruch** – Ole und Kai erarbeiten Musterwiderspruch für beide Arten der Erhöhungen. Ole stellt sich auch als Ansprechpartner für Anfragen der Eltern zur Verfügung. Als Ansatzpunkt dienen die vorhandenen Textvorlagen (z.B. von Daniela & Isa) die per Mail verteilt wurden. Claudia weist auf die Kann-Kinder hin.

- **Musterklage**

gesucht werden Fälle, die sich vor Gericht wahrscheinlich leicht gewinnen lassen, um als Grundlage für spätere Klagen zu dienen.

Unser Juraprofessor sucht eine Familie (Geringverdiener mit vielen Kindern) die Widerspruch gegen die Essensgelderhöhung eingelegt hat zur Musterklage.

→ **Vorschläge** bitte an Ole richten.

des weiteren für eine Musterklage gesucht:

klagewillige Eltern von behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern

→ **Hinweis:** Der bisherige Pauschalbetrag von 31 Euro galt nur für den Rechtsanspruch der 3 bis 6 Jährigen. Die Beiträge für Hort und Krippe lagen vorher auch schon höher

Seitens der Behörde sind derzeit keine Härtefallregelungen für Eltern von behinderten Kindern vorgesehen. Die Behörde geht davon aus, dass sich dann immer noch eine Einzelfalllösung finden lässt.

→ **Problem:** diese Lösung ist eine „good will-Entscheidung“
wo ist der festgelegte Anspruch?

- **Härtefallanträge**

gibt es bislang nicht online. Wenn man Miete, Darlehen etc. gegen rechnet, kann sich der Elternanteil der Beiträge reduzieren - .

→ **Antragsformular wurde über Angelika Bock den LEA´s z. V. gestellt**

- **Elternkammer**

Angelika Bock berichtet von der EK-Plenumssitzung vom 01.06.

Ein Schwerpunkt lag bei der Vorstellung der RBK – Regionalen Bildungskonferenzen die im Oktober starten sollen. Sowie beim Projekt Lernen vor Ort.

Eine Festaktveranstaltung für die RBK´s mit der Senatorin ist für den 17.06. vorgesehen.

→ **Anmerkung:** dieser Termin ist zwischenzeitlich abgesagt worden, da das Konzept der RBK´s überarbeitet wird

Öffentlichkeitsarbeitsgruppe des LEAs

Vertreten durch:

Claudia Wackendorff
Sebastian Kronenwerth
Anja Steffens
Christian Ohrt
Daniela Krumbügel-Fries
E-Mail: oeag@lea-hamburg.de

LEA Hamburg
Postfach 760106
22051 Hamburg

Internet: www.lea-hamburg.de
E-Mail: info@lea-hamburg.de
Tel./Fax./Anrufb.: (03212) 1166650

Vorstand:

Angelika Bock
Bodo Heuer
Daniela Krumbügel-Fries
Jörg Gröndahl
Meggy Dietz



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Landes-Elternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg

p. Adr. Behörde Soziales u. Gesundheit

Postfach 760 106

22051 Hamburg

E-Mail: info@lea-hamburg.de

www.lea-hamburg.de

→ **Anmerkung:** Aufgrund einer vorangehenden Besprechung konnte Angelika nicht an der gesamten Sitzung teilnehmen und kann daher keine Info. zum Tagesordnungspunkt KESS 8 weitergeben. Dies wird nachgeholt.

- **Familien/Kinder/Jugendhilfeausschuss**

Claudia Wackendorff:

Anfrage, ob es einen Rechtsanspruch für Kinder mit Migrationshintergrund gibt.

M.H. Schriftstück aus der LAG78 gegen die Gebührenerhöhung wurde abgelehnt,

Tischpapier von Sander, Bähnisch & Block zur Hamburger Schulreform wurde angenommen

- **Baby-Welt-Messe**

Podiumsdiskussion lief gut. Leider gab es dabei wenig Beteiligung von Eltern. Claudia hat die Moderation souverän gemeistert. Frau Fütterer von Gruner & Jahr fand die Diskussion sehr gut. Vielleicht lässt sie sich auf der kommenden Messe wiederholen.

Unser Infostand: M.H. berichtete, dass es viele Fragen gab und auch viel positive Resonanz. Angelika hat jeden zur Unterschrift bewegt. Unser Thema konnte gut herausgearbeitet werden. Vielen Gesprächspartnern war das Thema Neutralität sehr wichtig.

→ **Anmerkung:** Angelika sprach noch einmal deutlich an, dass diese auch für den LEA sehr erfolgreiche Aktion aufgrund mangelnder Beteiligung beinahe gescheitert wäre!

- **Vorstand** – Gespräch mit dem Paritätischen

LEA Vorstand wurde eingeladen und erläuterte u. a. die Fragen nach der Position des LEA zur Kita Inspektion, zur Elternmitwirkung, Qualitätsstandards, ...

Es wurde verdeutlicht, dass die Eltern mit ins Boot zu nehmen und als ernste Partner zu betrachten wesentlich effektiver sei, als Eltern außen vor lassen. Die Zusammenarbeit mit den Eltern, eine gute Kommunikation mit ihnen reduziert deutlich das „Meckerpotential“.

3.) **Volkspetition:** Unterschriften- Ergebnis und Übergabeplanung: WER KOMMT?

Übergabe am 09.06. auf dem Rathausmarkt an den Petitionsausschuss.

Im Vorfeld Heartmob. Es werden sechs bis acht Leute benötigt um das Herz zu markieren – diese müssen auch früher da sein, Sackkarren zum Transportieren und Müllsäcke zum Überwerfen.

Herzbildung beginnt um 16:55, Moderation durch Claudia, das Herz soll gegen 17:20 auseinander laufen. Um 17:30 geht es Richtung Rathaus. Blaue T-Shirts können für ca. 7 Euro erworben werden.

Unterschriften Claudia und Daniela gaben einen Einblick über den Stand – sichere Unterschriften, bei denen alle Angaben vollständig sind sowie die Anzahl der unsicheren (nicht vollständig da z.B. Angaben zum Geburtsdatum fehlen bzw. Adresse nicht komplett) sowie der ungültigen Stimmen (z.B. falscher Wohnort, fehlende Unterschrift).

Es wird ein Plakat erstellt werden auf dem die Zahl gedruckt wird mit dem Zusatz
... Tausend Herzen schlagen für Hamburger Kinder

4.) **Verschiedenes /Aktuelles:**

Teilnahme an der Altonale

Peter und Paula brauchen Unterstützung bei der Visualisierung des Multifunktionsraumes

Öffentlichkeitsarbeitsgruppe des LEAs

Vertreten durch:

Claudia Wackendorff
Sebastian Kronenwerth
Anja Steffens
Christian Ohrt
Daniela Krumbügel-Fries
E-Mail: oeag@lea-hamburg.de

LEA Hamburg
Postfach 760106
22051 Hamburg

Internet: www.lea-hamburg.de
E-Mail: info@lea-hamburg.de
Tel./Fax./Anrufb.: (03212) 1166650

Vorstand:

Angelika Bock
Bodo Heuer
Daniela Krumbügel-Fries
Jörg Gröndahl
Meggy Dietz



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Landes-Elternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg

p. Adr. Behörde Soziales u. Gesundheit

Postfach 760 106

22051 Hamburg

E-Mail: info@lea-hamburg.de

www.lea-hamburg.de

Sternipark offene Punkte

Es gibt einen kurzen Sachstandsbericht zu der Kritik von Eltern am Träger SterniPark. Es wurde deutlich, dass höchste Achtsamkeit im öffentlichen Umgang geboten ist.

Generell – trägerunabhängig - stellt sich die Frage wie der LEA auf Hinweise der Eltern zum Thema eingehen kann, wenn seitens der Behörde die Handlungsmöglichkeiten wohl sehr eingeschränkt sind. Wichtig: Mehr Basisarbeit in betroffenen , um Druck von innen zu generieren

Arbeitsaufteilung im LEA

Claudia bittet für die OEAG nach Unterstützung

- Ole hilft bei den Widersprüchen

- Jörg wird/bleibt für „Leben mit Behinderung“ Ansprechpartner

- Daniela für den Verband berufstätiger Mütter

→ AUFRUF:

es dürfen sich gerne und jederzeit weitere Freiwillige bei Claudia melden und zur Entlastung beitragen – schließlich wollen wir auch weiterhin so hervorragende medienwirksame Arbeit hervorbringen können! Also fühlt Euch berufen und stellt Euch z. V.

Mehr BEA-Unterstützung wird benötigt – nicht nur die BEA´s, die als LEA Delegierte gewählt sind, sind aufgerufen sich zu engagieren, sondern alle.

→ **und noch ein Hinweis:** die Mitarbeit in den AG´s ist nicht an die Funktion LEA-Delegierter gebunden – es können sich auch interessierte Gäste einbringen.

Einsatz von Abstimmungsportalen/ Kommunikation / Beschlussfassung

egal wofür sich künftig entschieden wird, entscheidend ist dass verlässlich geantwortet wird – wie ist erstmal nebensächlich, wichtig dass überhaupt reagiert wird

Vielleicht kann auch eine BEA Facebook Gruppe ins Leben gerufen werden

Flyer - Bezirksamter an die Verteilung erinnern – es klappt wohl noch nicht überall

Info Sabine D.-J.: die Möglichkeit aufgreifen sich mit den KER´s des Bezirkes zu verknüpfen – hat BEA Nord schon erfolgreich umgesetzt

Info Claudia: Antrag der FDP den Kitaanspruch für die 2-jährigen zurück zu nehmen?

Hamburg, 20.06.2010

Protokoll: Christina Dwenger

Nächster Sitzungstermin: Donnerstag, 01.07.2010 – die Sitzung ist öffentlich –

alle Interessierte (Eltern, ElternvertreterInnen, BEA- und LEA-Delegierte und Kita-Mitarbeiter) sind herzlich eingeladen zu kommen

Öffentlichkeitsarbeitsgruppe des LEAs

Vertreten durch:

Claudia Wackendorff
Sebastian Kronenwerth
Anja Steffens
Christian Ohrt
Daniela Krumbügel-Fries
E-Mail: oeag@lea-hamburg.de

LEA Hamburg
Postfach 760106
22051 Hamburg

Internet: www.lea-hamburg.de
E-Mail: info@lea-hamburg.de
Tel./Fax./Anrufb.: (03212) 1166650

Vorstand:

Angelika Bock
Bodo Heuer
Daniela Krumbügel-Fries
Jörg Gröndahl
Meggy Dietz